



# Surbtaler

Monatliche Gemeinde - Mitteilungen

© 2020 Foto: moop-productions S. Hothuizen/M. Moser



## // Solidarität im Surbtal

Seit dem 13. März ist Ausnahmezustand und das öffentliche Leben steht praktisch still. Risikopersonen sind angehalten zu Hause zu bleiben. Das Gewerbe Surbtal hat rasch und unbürokratisch mit dem Lieferdienst eine Einkaufsmöglichkeit für die daheim Bleibenden geschaffen – eine erfolgreiche und wunderbare Sache.

// Seiten 3 / 22 – 25



© 2020 Redaktion Surbtaler

## // Muntermacher

Nichts ist mehr so, wie wir es kennen. Diese Situation fordert uns alle zu unüblichen Alltagsbewältigungen heraus. Auch wenn dieser Zustand sehr belastend ist, so bringt diese Zeit auch viel Kreatives hervor – leise Hoffnungsmacher, die unsere Tage erhellen und mitunter zum Mitmachen anregen.

// Seiten 26 – 28



© 2020 Fridolin Jeggli



# Surbtaler

Mai 2020 / Nr. 5



## Inhalt

// Seite 2	Inhalt, Impressum, Beiträge
// Seite 3	Editorial
// Seite 5–7	Regionales
// Seite 9	Endingen: Gemeindenachrichten
// Seite 11–12	Lengnau: Gemeindenachrichten
// Seite 13–15	Tegerfelden: Gemeindenachrichten
// Seite 17	Schule
// Seite 18–19	Vereine
// Seite 20	Kultur
// Seite 21	Gewerbe
// Seite 22–25	Surbtalgeflüster
// Seite 26–27	Portrait
// Seite 28	Surbtal-Ticker

## Impressum

Auflage	3010 Exemplare
Herausgeber	Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden
Redaktion	Aline Oberfell (ao) Gemeinde Tegerfelden, Daniel Müller (dm) Gemeinde Endingen, Anselm Rohner (ar) Gemeinde Lengnau, Susanne Holthuizen (sh)
Druck	Bürli AG, Döttingen
Design	pimento.ch, Pimento communications GmbH
Fotos	Surbtaler
Erscheinung	anfangs Monat

Das Mitteilungsblatt «Surbtaler» erscheint mit 12 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden.

## Anlieferung der Beiträge und Bildmaterial

Texte als Worddatei erfassen, Bildmaterial **schwarz/weiss** als JPG mit 300 dpi Auflösung separat anliefern. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Bildmaterial: Digitale Anlieferung als **schwarz/weiss** High-end PDF, TIF, EPS (Bilder 300 dpi, alle Fonts vollständig eingebettet). *Surbtal-Ticker* (letzte Seite): max. 40 Worte mit farbigem JPG Bild (300 dpi). Name und Gemeinde angeben, anonyme Zuschriften werden nicht publiziert!

## Redaktionsschluss 2020

// Nr. 6	Mittwoch, 13.05.2020, 12 Uhr
// Nr. 7	Montag, 15.06.2020, 12 Uhr
// Nr. 8	Mittwoch, 15.07.2020, 12 Uhr

**Redaktion Surbtaler**  
Gemeindekanzlei Tegerfelden  
Staltig 14  
5306 Tegerfelden  
Tel. 056 245 27 00  
Fax 056 245 27 86  
surbtaler@tegerfelden.ch



# Editorial

## Wie gut wird unser Erinnerungsvermögen sein?

Wer von Ihnen hätte vor einigen Wochen damit gerechnet, dass der Bundesrat uns Covid-19-Massnahmen verordnet? Für die meisten Surbtaler/innen und Gemeinden war diese Notlage unbekanntes Terrain. Wir alle mussten unseren Tagesablauf neu organisieren und unseren Bewegungsraum einschränken. Plötzlich sprach man von einer Risikogruppe und WC-Papier wurde zum Verkaufsschlager. Offen gesagt hat es ein paar Tage gedauert, bis ich mich an den Ausdruck «Risikogruppe» gewöhnt hatte.

Die Surbtaler Detaillisten und Gemeinden handelten ab dem 13. März intuitiv nach dem Slogan der EXPO SURBTAL 19 und übernahmen Verantwortung. Erinnern Sie sich noch an den Slogan? Genau: «persönlich, nah, vertraut»! Am 17. März haben die Detaillisten und Gemeinderäte innert 90 Minuten das Konzept des Surbtaler Heimlieferdienstes verfeinert, präzisiert und für gut befunden. Mit Ehrendingen war innert weniger Tagen das Konzept koordiniert und abgegrenzt. Dies war nur möglich, weil man einander persönlich kennt, sich vertraut und ein hohes Interesse an der Region Surbtal hat. Das Resultat ist bekannt: Vier Tage später war der Surbtaler Heimlieferdienst Realität.

Mit dieser Massnahme konnten wir sicherstellen, dass die Covid-19-Risikogruppe Surbtal sich wöchentlich 500 Mal weniger einer potenziellen Ansteckung aussetzen musste.

Aus den verschiedenen Blickwinkeln als Gemeindeammann, Vorsitzender des Projektausschuss der Perspektive Surbtal, Unternehmer, Ehemann und Vater betrachtet, ist es interessant wie unterschiedlich Menschen, Firmen und Regierungen auf der ganzen Welt sich gegenüber der Gesellschaft und der Wirtschaft in der Covid-19-Krise verhalten haben. Es gilt zu hoffen, dass die Menschen und Unternehmungen, die ihre soziale Verantwortung wahrgenommen haben, auch dafür belohnt werden. Regional betrachtet werden wir es nach Covid-19 an der Länge des samstäglichem Staus am Koblenzer Zollübergang messen können.

Niemand kann verlässlich skizzieren wie es nach Covid-19 wirklich weitergeht. In vielen gesellschaftspolitischen Themen werden sich Veränderungen aufdrängen. Ich habe aber die Hoffnung, dass die Surbtaler/innen gerade jetzt genau hinschauen. Sich an die Unternehmungen, Organisationen und Menschen in ihrem Umfeld erinnern, die während Covid-19 soziale Verantwortung gezeigt und Ausserordentliches für die Gesellschaft geleistet haben.

Herzlichen Dank allen Surbtaler/innen, dem Gewerbe, allen Behörden, den vielen Helfer/innen die in diesen Tagen für andere Menschen da sind und Verantwortung übernehmen.

Auf ein gutes Erinnerungsvermögen!

// Ralf Werder, Gemeindeammann Endingen  
Vorsitzender des Projektausschuss der Perspektive Surbtal



© 2020 Gemeinde Endingen

Ralf Werder  
Gemeindeammann Endingen



# Affentranger

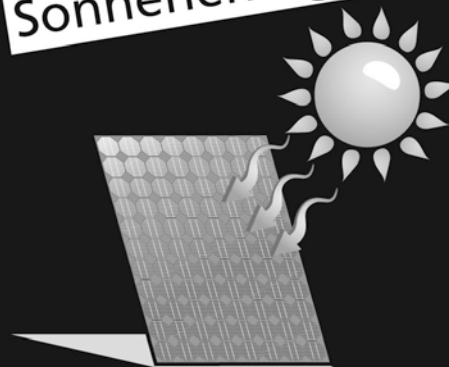
Sonnenenergie

## Reparatur & Service GmbH

Sanitär  
Heizung

- Reparaturen
  - Service
  - Umbauten
  - Installationen
  - Verkauf
- Haushaltgeräte

Affentranger  
Reparatur & Service GmbH  
Vogelsangstrasse 13  
5426 Lengnau  
Tel. 079 216 28 31  
Fax 056 241 03 25  
jakob.affentranger@greenmail.ch



Neu

## 12-Plätzer-Bus zu vermieten

Aktive Mitglieder von Lengnauer Dorfvereinen erhalten 10% Rabatt.

**DORFGARAGE  
A. Tommer AG**

5426 Lengnau  
Tel. 056 266 44 33  
www.dorfgarage.ch



## GESUNDHEIT MASSAGEN



- Klassische Ganzkörper- und Sportmassagen
- Rücken- und Nackenmassagen
- Therapien
- Gutscheine erhältlich

**Guido Müller**

Dipl. Masseur  
Grabenstrasse 1  
5426 Lengnau  
056 241 26 25  
079 632 52 26  
www.gm-massagen.ch



## Für Ordnungshüter

Küchen, Fenster, Türen und Einrichtungen vom Spezialisten für hochwertige Schreinerarbeiten.



**müller ag**  
Ihr Schreiner – seit 1907

**Müller AG**  
Oberfeld 4 | 5306 Tegerfelden  
Telefon 056 245 10 57 | www.muellerag.net

# HIER KÖNNTE IHR INSERAT STEHEN!

surbtaler@tegerfelden.ch / 056 245 27 00



# Regionale Mitteilungen

## Geschwindigkeitskontrollen

Das Resultat der von der Regionalpolizei durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen:

Tegerfelden, Zuzibergstrasse

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
12.03.2020	1 Std. 25 Min.	72/28	76 km/h	50 km/h

## Primeli-Aktion und Dank an die Bevölkerung

Surbtaler Gemeinden überbringen den über 80-Jährigen mehr als 250 Frühlingsgrüsse.

Unterstützt von jugendlichen Helfern der Surbtaler Gemeinden wurden Primeli vor Haustüren gestellt, geklingelt und sich aus Distanz bedankt.

Gedankt wurde den Ü80-Jährigen für die Disziplin, dass sie sich an die verordneten Verhaltensregeln des Bundes halten. Gerade für diese Gruppe von Menschen, ist es in diesen Zeiten anspruchsvoll isoliert zu leben. Gesten von Nähe und Verbundenheit sind bei älteren Menschen in diesen Tagen sehr willkommen. Darum die «Ü80 Primeli-Aktion».

Das Primeli soll Freude, Zuversicht, Hoffnung und eine Geste der Nähe ausstrahlen und auf eine Zeit nach Corona hindeuten. Die Bilder dazu finden Sie im Ticker.

Die Aktion wurde unterstützt vom Gartencenter Lengnau AG. Die Gemeinderäte möchten die Gelegenheit nutzen und sich bei der Bevölkerung für die grosse Solidarität und den Zusammenhalt während der Coronavirus-Krise bedanken. Es ist schön zu sehen, dass die Gemeinschaft auch in Ausnahmesituationen zusammenhält und sich jeder aufeinander verlassen kann.

## Beleuchtungskandelaber

Die AEW Energie AG teilt mit, dass im Zusammenhang mit COVID-19 bei diversen Baustellen die Montage der Beleuchtungskandelaber im Moment nicht möglich ist. Grund dafür ist die unterbrochene Lieferkette von Beleuchtungsbestandteilen zu den neuen Kandelabern. Das benötigte Material aus dem Osten wird, so Stand heute, erst in den Sommermonaten bei der AEW Energie AG eintreffen. Das bedeutet, dass die neuen Leuchtstellen, an den Orten bei denen die alten Kandelaber im Zusammenhang mit einem Bauvorhaben entfernt werden mussten, mit grosser Wahrscheinlichkeit erst nach den Sommerferien wieder montiert werden können.

## Schaltdienst in Covid-19-Zeiten

Die Gemeindeverwaltungen haben situationsbedingte Anpassungen der Schaltdienste eingeführt. Bis auf Weiteres bleiben diese bestehen. Bitte informieren Sie sich auf den jeweiligen Webseiten.

## Zählung der leerstehenden Wohnungen

Weite Kreise der Wirtschaft, der Bauwirtschaft und der Konjunkturforschung benötigen detaillierte Informationen über die Entwicklung des Immobilienmarktes der gesamten Schweiz. Deshalb führt das Bundesamt für Statistik (BFS) jedes Jahr die Zählung der leerstehenden Wohnungen durch. Die Gemeinden werden jeweils gebeten, die Liegenschaftsverwaltungen anzuschreiben, um ausfindig zu machen, wie viele Wohnungen leerstehend sind. Die Mitarbeit an der Zählung ist für die Gemeinden sowie die Eigentümer und Liegenschaftsverwaltungen obligatorisch.

Die meisten Liegenschaftsverwaltungen werden direkt von der Gemeinde kontaktiert. Falls Sie als Liegenschaftsverwaltung kein Schreiben erhalten, bitten wir um Kontaktaufnahme mit der jeweiligen Gemeindekanzlei:

### Gemeinde Eendingen:

Luana Erne, 056 265 80 20 oder  
luana.erne@endingen.ch

### Gemeinde Lengnau:

Sandra Graf, 056 266 50 10 oder  
sandra.graf@lengnau-ag.ch

### Gemeinde Tegerfelden:

Nadine Werder, 056 245 27 00 oder  
nadine.werder@tegerfelden.ch

## Redaktion Surbtaler

### Lehrstelleninserate

Sind Sie auf der Suche nach einem Lernenden für das Jahr 2021? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Stelle.

Für die Gewerbebetriebe und Institutionen der Surbtal- und angrenzenden Gemeinden, besteht die Möglichkeit im Surbtaler Lehrstelleninserate zu publizieren. Gerne verweisen wir bezüglich Grösse, Kosten etc. auf das Dokument Mediadaten 2020, welches auf [www.tegerfelden.ch](http://www.tegerfelden.ch) zum Download bereit steht.

Falls wir Ihr Interesse wecken konnten, können Sie uns gerne Ihr Inserat in digitaler Form mit Angaben zum Format per E-Mail zustellen. Bitte beachten Sie die Redaktionsschlüsse.

## Fortsetzung Regionale Mitteilungen

### Abfallentsorgung wichtige Information

#### Kehrichtsammlungen

Die kommunale Sammlung von Kehricht und Grüngut soll weiterhin gewährleistet werden.

Der Bevölkerung ist folgendes zu empfehlen:

- Im privaten Haushalt sollen Abfälle wie Masken, Taschentücher, Hygieneartikel und Papierhandtücher unmittelbar nach Gebrauch in Plastiksäcken gesammelt werden.
- Diese Plastiksäcke werden ohne zusammenzupressen verknotet und in den Abfallsack im Kehrichtkübel gegeben. Es soll vermieden werden, dass Abfallsäcke offen herumstehen.
- Volle Abfallsäcke werden anschliessend wie üblich als Hauskehricht entsorgt.
- Die Abfalltrennung in Privathaushalten ist wie anhin weiterzubetreiben.

**Ausnahme:** In Haushalten, in denen erkrankte oder unter Quarantäne stehende Personen leben, soll die Abfalltrennung ebenfalls weitergeführt werden. Die separat gesammelten

Abfälle dürfen aber nicht von unter Quarantäne stehenden Personen in die Sammelstellen gebracht, sondern sollen zu Hause gelagert werden, sofern es die Platzverhältnisse erlauben. Wo dies nicht möglich ist, kann auf die Abfalltrennung verzichtet und alle Haushaltabfälle (auch Grüngut) mit dem Kehricht entsorgt werden.

#### Öffentliche Sammelstellen

Die öffentlichen betreuten sowie nicht betreuten Sammelstellen sollen weiterhin betrieben werden. Ein «Tropfensystem» für den Zugang ist eingerichtet.

Die Bevölkerung ist vom Kanton bzw. von der Gemeinde wie folgt zu informieren:

- Sammelstellen nur aufsuchen, wenn es unbedingt notwendig ist. Nicht verderbliche und saubere Abfälle für die Separatsammlung sollen möglichst zuhause gelagert werden.
- Die Abfallverbrennung im Garten oder in Cheminées ist auch in der aktuellen Situation verboten.

### Leinenpflicht für Hunde

Während der Setzzeit des Wildes besteht nach der Jagdverordnung des Kantons Aargau eine Leinenpflicht für Hunde. Hunde müssen bis **31. Juli 2020** im Wald und am Waldrand an der Leine geführt werden. Für die Einhaltung dieser Bestimmung wird den Hundehaltern bestens gedankt.

### Steuerliche Auswirkungen infolge Corona

Es gelten die folgenden Bestimmungen in Bezug auf die steuerrechtlichen Angelegenheiten

1. Abgabe der Steuererklärung 2019 – Die Frist zur Einreichung der Steuererklärung 2019 wird automatisch verlängert. Die Frist wird für unselbstständig erwerbende Personen bis zum **30. Juni 2020**, für selbstständig Erwerbende und Landwirte bis zum **30. September 2020** verlängert. Ein separates Gesuch für die Fristerstreckung zur Einreichung der Steuererklärung bis zu den vorgenannten Daten ist nicht nötig. Die Steuerbehörde ist jedoch dankbar, wenn die Steuererklärung trotzdem so rasch als möglich eingereicht wird.
2. Anpassung der provisorischen Steuerrechnungen 2020 – Die provisorischen Steuerrechnungen 2020 beruhen auf den Einkünften, die in der Vergangenheit erzielt wurden und sind deshalb möglicherweise zu hoch. Falls sich Ihre Einkünfte im Jahre 2020 gegenüber dem Vorjahr markant verändert haben und dadurch die provisorische Rechnung nicht der Tatsachen entspricht, melden Sie sich bitte bei der Abteilung Steuern.

3. Stundung Steuerrechnungen – Ist ausnahmsweise eine teilweise oder gänzliche Bezahlung der offenen Steuern bis zu den jeweiligen Zahlungsterminen nicht möglich, wenden Sie sich bitte an die Abteilung Finanzen Ihrer Gemeinde. Auf diese Weise kann in der Regel eine Lösung gefunden werden.

### Jungbürgerfeier Surbtal – Verschiebung

Die Jungbürgerfeier Surbtal vom **20. Juni 2020** muss verschoben werden. Der Ersatztermin wird sobald wie möglich den Jungbürger und Jungbürgerinnen der Gemeinden Endingen, Lengnau, Schneisingen und Tegerfelden kommuniziert. Wir danken Ihnen für das Verständnis.

### Tipps zum Umgang mit häuslicher Isolation und Quarantäne

Ängste, Sorgen, Isolation – die aktuelle COVID-19-Pandemie stellt die Menschen vor neue Herausforderungen. Die vorgeschriebenen Massnahmen des Bundesamts für Gesundheit (BAG), sich zu Hause aufzuhalten und keine sozialen Kontakte ausserhalb der Familie zu pflegen, sind einschränkend. Das kann zu Verunsicherung führen und sehr belastend sein. Nachfolgendes Infoblatt des Kantons Aargau unterstützt Sie, die aktuell herausfordernde Zeit gut zu überstehen. In fünf Rubriken werden praktische Tipps gegen Langeweile und für den Umgang mit Ängsten und Sorgen gegeben, erklärt, welche Massnahmen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen empfehlenswert sind und wie man aufkommende Konflikte und Gewalt verhindern kann.

Weitere Infos finden sie auf den Gemeindehompages oder unter [www.repolzurzibiet.ch](http://www.repolzurzibiet.ch).

## Fortsetzung Regionale Mitteilungen

### Energiekommission Surbtal

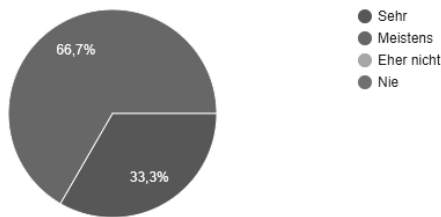
#### Veloumfrage an der EXPO Surbtal 2019

Die positiven Resultate aus einer Velo-Umfrage am Stand der Energiekommission Surbtal zeigen, wie zufrieden die Einwohner mit dem vorhandenen Velonetz sind. Zugegebener Weise

haben nur wenige Leute an der Umfrage teilgenommen, was nicht so aussagekräftig ist. Nichtsdestotrotz hier die Auswertung:

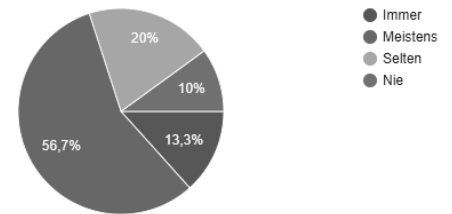
Empfinden Sie das Velofahren hier als komfortabel?

30 Antworten



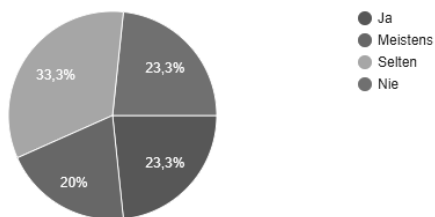
Können Sie die Hauptstrassen gut mit dem Velo befahren?

30 Antworten



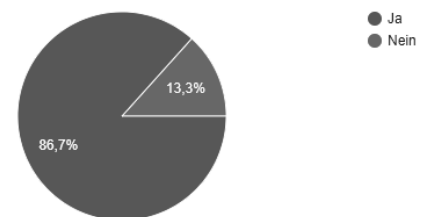
Können Sie das Velo in öffentlichen Verkehrsmitteln mitnehmen?

30 Antworten



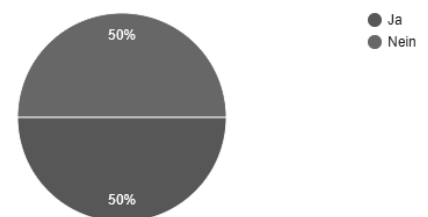
Sind Sie zufrieden mit dem Angebot an Veloabstellanlagen?

30 Antworten



Befürchten Sie Vandalismus bei Veloabstellanlagen?

30 Antworten



#### Wo (Ort und Strasse) könnte man das Routennetz für Velofahrer verbessern?

Erfreulicherweise wird das Velofahrnetz im Surbtal als sicher und gut bewertet. Nur in Lengnau wurde kritisiert, dass es in Unterlengnau, besonders in der Bodenstrasse für die Velofahrerinnen und Velofahrer schwierig sei.

Mehr Kritik musste die weitere Umgebung einstecken; so empfinden viele die Strecke von Ehrendingen ab Kreisel bis Höhtal, die Zurziberg Abfahrt als sehr gefährlich. Von Unterendingen nach Würnlingen wird eine direktere Route gewünscht. Weiter sollten die Wege verbessert werden von Lengnau nach Freienwil und Rekingen nach Baldingen.

#### Haben Sie sonst noch eine Bemerkung oder Wünsche?

Nebst der Bemerkung von «wunschlos glücklich», wurden mehr Abstellmöglichkeiten und das bessere Einhalten der Verkehrsregeln durch die Velofahrerinnen und Velofahrer gewünscht. Ein Teilnehmer vermisst die früher übliche Glocke an den Velos. Ein anderer meinte: «Es sollten mehr Leute Velo fahren, besonders im Dorf».

Bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer bedankt sich die Energiekommission vom Surbtal herzlichst für Ihr Mitwirken. Für die Zukunft wünscht sie allen eine unfallfreie Fahrt.

Alraun Dental-Technik



## Zahntechnisches Labor

Prothesen-Reparaturen

Anti-Schnarch-Schienen

Rebenstrasse 30 5426 Lengnau

056 241 22 60

[www.kfo-labor.ch](http://www.kfo-labor.ch)

[info@kfo-labor.ch](mailto:info@kfo-labor.ch)

# Keller ENDINGEN

Garten- & Tiefbau GmbH



Gartenbau | Gartenpflege | Unterhalt  
Pool- und Schwimmteichbau



Mobile 079 404 81 54

[www.keller-endingen.ch](http://www.keller-endingen.ch)



# KELLER

- Neu- und Umbauten •
- Kundenarbeiten •
- Gerüste •
- Fassadensanierungen •
- Fassadenisolationen •
- Kernbohrungen •
- Umgebungsgestaltung  
und Plätze •
- Umbauprojekte •
- Immobilien •

[www.kellerkht.ch](http://www.kellerkht.ch) • Mühleweg 3 • 5304 Endingen

Tel. 056 250 11 11 • [info@kellerkht.ch](mailto:info@kellerkht.ch)



### \*\*Feine Zöpfe, Bauernbrot,\*\*

die berühmten Crèmeschnitten  
Würste, Rauchfleisch, Käse

Schauen Sie doch mal rein!  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

S'Berg-hof-Lädeli-Team  
Vogelsangstrasse 526, 5426 Lengnau  
[www.berg-hof-laedeli.ch](http://www.berg-hof-laedeli.ch)  
079 738 23 47

### Öffnungszeiten

**Samstag:**

9 bis 13 Uhr

\* Ihre Bestellung nehmen  
wir gerne entgegen\*



## Das Courtyard BnB in Lengnau

Bietet schöne, helle und geschmackvoll eingerichtete Zimmer mit eigenem Bad. Das Frühstück mit selbstgemachten oder regionalen Produkten können Sie auf den Laubengängen oder Dachterrasse einnehmen und dabei die herrliche Aussicht geniessen. Eine kleine Kitchenette steht zur Mitbenützung zur Verfügung. a place where comfort and rest meet...

Dagmar C. Müller, Chratzstrasse 8, 5426 Lengnau  
+41 79 834 56 24, [info@courtyardbnb.com](mailto:info@courtyardbnb.com), [www.courtyardbnb.com](http://www.courtyardbnb.com)



Elektro GmbH

[www.schneider-naef.ch](http://www.schneider-naef.ch)

Elektroinstallationen - Telefon/Internet - TV/Swisscom TV  
NIV-Kontrollen - Photovoltaikanlagen - Haushaltgeräte

**Elektroinstallateur/in gesucht**

5304 Endingen **056 511 06 06** 5423 Freienwil



## Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Einwohnergemeinde Endingen, Würenlingerstrasse 11, 5304 Endingen, Neugestaltung Bachzugang zur Surb, Parzelle 644 / 702, Bauzone ausserhalb Bauzone Uferschutzzone, Mühlewegbrücke / Brunnenwiese, Endingen
- Schreinerei Franz Burger AG, Unterer Winkel 2, 5304 Endingen, Überdachung Vorplatz, Anbau an bestehendes Gebäude, Parzelle 633, Endingen
- Adrian und Eva Binder, Poststrasse 22, 5432 Neuenhof, Neubau 2 MFH, Abbruch best. Gebäude, Parzelle 1629, Bauzone W2, Semlistrasse 7, Endingen
- Christian Koch, Wolfgalgen 8, 5304 Endingen, Montage einer Luft/Wasser Wärmepumpe (ausser aufgestellt), Parzelle 1119, Bauzone W2, Endingen
- Edith Bachmann c/o Edith Graf, Peter Schnellmann, Chaletweg 1, 5300 Turgi, Umgebungsarbeiten mit Stützmauern, Parzelle 1239, Bauzone E2, Baldingerstrasse 13, Endingen
- Christian und Sara Schuppisser, Buckstrasse 28, 5304 Endingen, Ersatz Fenster, 2 Aussentüren / Anstrich Fassade, Untersicht und Fensterläden / Anstrich und Renovation Laubengang, Parzelle 745, Bauzone Dorfzone, Weidgasse 4, Endingen
- Lis Steiner, Hörnliweg 3, 5304 Endingen, Neubau Fensterläden, Parzelle 1195, Bauzone WG 2 / Gebäude mit Substanzschutz, Endingen
- Käthi und Hans Peter Sigrüst-Frey, Flurweg 37, 3052 Zollikofen, Humus-/Oberbodendeponie in Landwirtschaftszone, Parzelle 841, Bauzone WG3 / Landwirtschaftszone, Mühleweg 17, Endingen
- Mangalia Gewerbeimmobilien AG, Berhnhard Hollinger, Zürcherstrasse 37d, 8852 Altendorf; Abtrennung mit Bretterverschlag als Lagerraum für Fenster, Nutzung befristet für 2 Jahre, Parzelle 657, Bauzone Dorfzone / Perimeter: Strassenraumgestaltung Markt-, Hirschengasse, Hirschengasse 2, Endingen

## Pikettdienst Auffahrt und Pfingsten

Donnerstag, **21. Mai**, und Freitag, **22. Mai**, sowie am **1. Juni 2020** (Pfingstmontag) bleiben die Schalter der Gemeindeverwaltung geschlossen.

Bei Todesfällen ist ein Pikettdienst unter 056 265 80 20 eingerichtet.

Die Technischen Betriebe Endingen sind bei Notfällen unter 056 265 80 90 erreichbar.

## Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung

Die Gemeindeversammlungen der Ortsbürgergemeinde vom 16. Juni und jene der Einwohnergemeinde vom 26. Juni 2020 müssen abgesagt werden. Die nächste Gemeindeversammlung findet im **November 2020** statt.

## Steueramt Surbtal

Nach der Kündigung von Tina Treier als Sachbearbeiterin beim Steueramt Surbtal konnte eine gute Zwischenlösung gefunden werden. Celine Rey, Lernende bei der Gemeinde Lengnau, wird ab sofort bis zu ihrem Lehrende beim Steueramt im Rahmen von 1 Tag pro Woche aushelfen. Sie wird zudem nach Lehrende, d.h. vom 14. August bis 31. Dezember 2020 beim Steueramt Surbtal als Sachbearbeiterin angestellt.



© 2020 Gemeinde Lengnau

Wir wünschen Celine viel Erfolg und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

## Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet für den Ortsteil Endingen am Samstag, 9. Mai 2020, statt, für den Ortsteil Unteren Endingen am Mittwoch, 12. August 2020. Das Altpapier ist am Tag der Sammlung jeweils bis 8 Uhr bereitzustellen.

### Hinweise zum Altpapier

Alle Bündel – bitte nicht zu schwer – mit starker Schnur fest zusammenbinden. Karton separat zusammenlegen, ebenfalls bündeln. Wir nehmen keine gefüllten Kartonschachteln, Papiersäcke oder Einkaufstaschen mit.

### Nicht ins Altpapier gehören:

in Folien und Plastik eingeschweisste Zeitschriften, Ringordner mit Metallmechanik oder gebundene Broschüren, beschichtete Verpackungen wie Tetrapack, Pizzaschachteln, Waschmittelbehälter, Bücher mit plastifizierten Buchdeckeln.

## Schwimmbad Endingen

Das Schwimmbad Endingen kann aufgrund der Coronavirus-Pandemie nicht wie vorgesehen am Muttertag, 10. Mai, geöffnet werden. Bis auf Weiteres bleibt es geschlossen. Der Gemeinderat wird die Situation laufend beurteilen und das Schwimmbad sobald als möglich öffnen. Noch in Abklärung ist, ob der Schul-Schwimmunterricht allenfalls ab 11. Mai 2020 stattfinden kann.

## PET-Recycling Schweiz – Umwelt Zertifikat

Die Gemeinde Endingen hat als Sammelstelle von PET-Recycling Schweiz 2019 total 2'801 Kilogramm PET-Getränkeflaschen gesammelt. Diese rund 101'676 Flaschen wurden von PET-Recycling Schweiz der Wiederverwertung zugeführt und zu hochwertigen PET-Rezyklat aufbereitet. Dank dieser Sammelleistung konnten neben der Produktion von wertvollen Rohstoffen zusätzlich folgende Einsparungen für die Umwelt erzielt werden:

- Rund 8'403 Kilogramm Treibhausgase
- Rund 2'661 Liter Erdöl

Durch die korrekte Entsorgung von PET-Getränkeflaschen wird mit wenig Aufwand der Klimaschutz gefördert, Energie gespart, Abfall vermindert und nicht erneuerbare Ressourcen geschont. Vielen Dank für Ihr Engagement. Jede Flasche zählt.



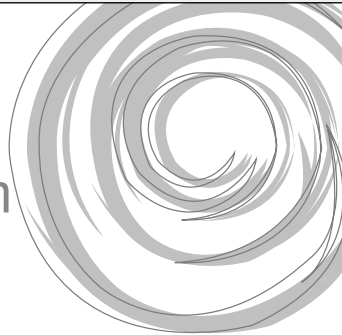
Ausführung sämtlicher - Hoch- und Tiefbauten  
 - Gerüstungen  
 - Abdichtungen und Injektionen  
 - Klebearmierung  
 - Verbundsteinbeläge  
 - Natursteinbeläge

## Erдин Hoch+Tiefbau Tegerfelden

Alte Zurzacherstrasse 17, 5306 Tegerfelden

Telefon 056 245 18 72 Fax 056 245 20 25 erdin-ag@bluewin.ch

Haustechnik,  
 die für frischen  
 Wind sorgt.



Vögele

Heizung | Sanitär | Solartechnik

5306 Tegerfelden | Telefon 056 245 61 19  
 5400 Baden | Telefon 056 500 50 40  
 info@voegele-ht.ch | www.voegele-ht.ch



Heinz Baumgartner AG  
 Innovative Mechanik

meguna.ch



Maschinen und  
 Technologien  
 aus dem Zurzibiet

Gehäuse, Wellen, Hebel und Flansche – es sind die kleinen Teile, die eine komplexe Maschine ausmachen. Damit kennen wir uns bei der Heinz Baumgartner AG aus. Seit der Gründung als Einmannbetrieb vor über 55 Jahren hat sich das Unternehmen zum innovativen Zulieferbetrieb der Maschinenbaubranche entwickelt.

Heinz Baumgartner AG  
 Maschinen- und Apparatebau

CH-5306 Tegerfelden  
 www.baumgartner-mechanik.ch



Saramati

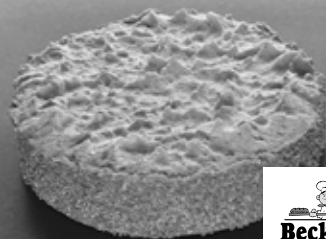
Maler- & Gipserarbeiten  
 Renovationen  
 Fassadensanierungen



Bodenstrasse 2  
 5426 Lengnau

076 522 13 99  
 info@saramati.ch

www.saramati.ch



## Zurzibieter Torte

Die zarte Botschafterin für das Zurzibiet.  
 Jetzt erhältlich in unseren Filialen in  
 Ehrendingen und Edingen.

beckalt.ch | facebook.com/BeckAlt

## Hoch hinaus mit Ihrem kompetenten Partner für Finanz- und Rechnungswesen.

- > Rechnungswesen, Steuern, Personal, Treuhand
- > effizient – diskret – unkompliziert

**TAMI**  
 TAXES AND ACCOUNTING SERVICES

Tel +41 62 896 12 12  
 Mob +41 79 218 24 11  
 info@tamitaxesaccounting.ch  
 www.tamitaxesaccounting.ch  
 Homrig 7a/5304 Edingen  
 Switzerland

## Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Hans Maag, Meisenweg 7, 5426 Lengnau; Ersatz Ölheizung durch aussenaufgestellte Luft-Wasser Wärmepumpe, Parzelle 1133, Bauzone E2, Lengnau
- Angst Roger, Degermoosstrasse 2, 5426 Lengnau, Projektänderung: Verzicht auf Fahrsilo inkl. Zufahrt, neu geplant sind 3 Futtersilos, Parzelle 380, Bauzone ausserhalb Bauzone, Degermoosstrasse 2, Lengnau

## Pikettdienst Auffahrt und Pfingsten

Donnerstag, **21. Mai** (Auffahrt), und Freitag, **22. Mai**, sowie **1. Juni** (Pfingstmontag) bleiben die Schalter der Gemeindeverwaltung geschlossen. In Notfällen sind die Telefonnummern der verantwortlichen Person unter Nummer 056 266 50 10 abrufbar.

## Gemeindeversammlung – Verschiebedatum

Anstelle des geplanten Termins vom 18. Juni 2020 wird die Gemeindeversammlung am **24. August 2020** durchgeführt.

## Seniorenausflug – Ü65

Der diesjährige Seniorenausflug findet nicht statt.

## Grünabfuhr – Jahresmarken

Die Abgabe von Grüngutjahresmarken erfolgt aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation bis Ende Mai 2020 durch den Volg Lengnau.

## Papiersammlung – Neues Datum

Die Papiersammlung wird am Dienstag, **19. Mai 2020**, anstelle 16. Mai stattfinden. Anstelle des Vereins Pfadi Big Horn wird ein Unternehmen durch Abfuhr mit einem Lastwagen diese durchführen. Es stehen somit auch keine Container in der Schulanlage Rietwise zur Verfügung.

Weitere Sammeltermine im 2020 (**15. August** und **7. November**)

## Flachdachsanieierung Schulhaus Rietwise – Abstimmung

Die Flachdachsanieierung des Schulhauses Rietwise muss dringend während den Sommerferien 2020 durchgeführt werden. Bedingt durch die Verschiebung der Gemeindeversammlung wird für den Kreditbeschluss eine Gemeindeabstimmung notwendig, was gemäss Verordnungsbeschluss des Regierungsrats möglich ist. Die Abstimmung erfolgt am **7. Juni 2020**. Die Unterlagen werden rechtzeitig den Stimmberechtigten zugestellt.

## Altglas richtig sammeln

- Wein- und Getränkeflaschen, Öl- und Essigflaschen, Konfi-, Gurken- und Joghurtgläser – sie sind ein wertvoller Rohstoff und gehören in die Glassammlung.
- Weiss, braun, grün – strikt nach Farben trennen, dort wo entsprechende Container vorhanden sind.
- Unklare Farben sowie Rot und Blau – im Zweifelsfall ins grüne Loch werfen.
- Deckel und Verschlüsse entfernen – Papieretiketten können bleiben.
- Ein kurzes Ausspülen bei Lebensmittelgläsern ist erwünscht, bei Honiggläsern zwingend (Vermeidung von Bienenkrankheiten).

Nichts im Glascontainer zu suchen haben:

- Fensterglas und Spiegel gehören in die Schuttmulde.
- Trinkgläser, Glasteller oder Vasen müssen in der Schuttmulde oder im Hauskehricht entsorgt werden.
- Tassen, Teller und Tontöpfe gehören in die Schuttmulde oder den Hauskehricht.
- PET-Flaschen gehören in die PET-Sammlung im Detailhandel.
- Abfälle gehören in den Hauskehricht.

## Antrag Schweizer ID-Karte – Passfoto

Um eine neue Schweizer Identitätskarte zu beantragen, wird ein aktuelles Passfoto benötigt. Wir bieten Ihnen an, dass die Fotos direkt bei uns gemacht werden können. Kommen Sie persönlich bei uns vorbei, bringen Sie Ihre alte ID (bei Verlust eine Verlustanzeige der Polizei) mit.

Ab dem siebten Altersjahr müssen die Antragsformulare durch die antragstellende Person unterzeichnet werden. Bei Unmündigen, d.h. bis zum 18. Altersjahr, braucht es die Zustimmung eines gesetzlichen Vertreters (Vater oder Mutter), der den Antrag unterzeichnen bzw. mitunterzeichnen muss.

## Gebühren und Gültigkeit

Alter	Gültigkeit	Gebühr
Minderjährige	5 Jahre	CHF 35
Erwachsene	10 Jahre	CHF 70

Die Gebühren sind bei der Antragstellung zu bezahlen. Die neuen Karten werden innerhalb von ca. 10 Arbeitstagen zugestellt.

Sie können auch vom Kombiangebot (Pass und Identitätskarte) profitieren, dies muss jedoch direkt beim Passamt Aarau beantragt werden.



## Fortsetzung Gemeinde Lengnau

### Festspiel Lengnau

Überwältigende Zustimmung für ein Gemeindejubiläum im 2023

Die Gemeinde wird im Jahre 2023 1225 Jahre alt. Ob dieses Jubiläum gefeiert werden soll, ist mit einer Umfrage bei den Vereinen und Institutionen erfragt worden. Gar 26 Vereine und Institutionen haben daran teilgenommen. Beinahe alle begrüssen die Idee und viele sagen spontan ihre Mitwirkung zu. Aufgrund dieses Ergebnisses hat der Gemeinderat der Durchführung des Jubiläums mit den Kerninhalt des Festspiels zugestimmt. Die Projektgruppe ist beauftragt, dem Gemeinderat ein Organisationskomitee zu unterbreiten.

Im November 2019 hat die Projektgruppe an der Präsidentenkonferenz ein Grundkonzept für ein Jubiläumsfest vorgestellt und gleichzeitig in Abstimmung mit dem Gemeinderat eine Umfrage bei den Dorfvereinen, Parteien und Institutionen in die Wege geleitet. Diese hatten dann Gelegenheit, bis Ende Februar ihre Meinung auf einem einfachen Fragebogen kundzutun. Die meisten Vereine nutzten ihre jährliche Generalversammlung Anfang Jahr für die Meinungsbildung ihrer Mitglieder.

Die Projektgruppe hat die Umfrage ausgewertet. Der Rückfluss ist hoch erfreulich. Es haben 26 Vereine und Institutionen den Fragebogen ausgefüllt und der Gemeindeverwaltung eingereicht. Ganz eindeutig sind die Ergebnisse: Auf die Frage, ob die Gemeinde dieses Jubiläum im 2023 feiern soll, haben 23 Vereine mit ja beantwortet. Ob ein Festspiel eine geeignete Form ist, haben 22 mit Ja beantwortet. Einzelne Vereine wünschen vertiefere Angaben zum Inhalt, des Ortes oder zur Dauer des Festspiels. Im aktuellen Entwicklungsstadium können diese Angaben aber noch nicht gemacht werden, weil die Vertiefung des Projekts erst jetzt angegangen werden kann. Hoch erfreulich sind die Antworten auf die dritte Frage, ob der Verein sich vorstellen könnte, aktiv in irgendeiner Form mitzuwirken. Gleich 20 Vereine haben ihre spontane Mitwirkung signalisiert. Diese

Zustimmung ist nicht selbstverständlich, weil ja sehr vieles noch im Ungewissen ist.

Der Gemeinderat hat das Ergebnis der Umfrage zur Kenntnis genommen und mit der Projektgruppe eine Besprechung geführt. An seiner Sitzung vom 16. März 2020 hat der Gemeinderat entschieden, dass das Projekt realisiert werden soll und dass die Gemeinde bzw. der Gemeinderat bereit ist, den Lead zu übernehmen. Gleichzeitig hat der Gemeinderat die Projektgruppe beauftragt, dem Gemeinderat einen Vorschlag für ein Organisationskomitee zu unterbreiten. Der Gemeinderat wird zum geeigneten Zeitpunkt einen Antrag an die Gemeindeversammlung für einen Kostenbeitrag stellen. Gemeindeammann Franz Bertschi ist als Delegierter des Gemeinderats in der Projektgruppe und im Organisationskomitee integriert.

Mit dem Beschluss des Gemeinderats kann nun das Projekt handfest angegangen werden. Da das Fest in drei Jahren stattfindet, hat dies gerade jetzt in der Coronakrise den Vorteil, dass das Fest ohne Hektik und mit Rücksicht auf mögliche gesellschaftliche Auswirkungen angegangen werden kann. Die Projektgruppe möchte vorbehaltlich der Lockerung der BAG-Bestimmungen das Organisationskomitee bis etwa nach den Sommerferien zusammenstellen und dem Gemeinderat unterbreiten.

Die Projektgruppe dankt allen Vereinen und Institutionen für die Mitwirkung an der Umfrage. Das deutliche Ergebnis ist eine ausgezeichnete Grundlage, um das Projekt zu vertiefen. Aus erster Sicht werden für die verschiedenen Chargen im OK rund 20 Personen benötigt. Erfreulicherweise haben sich bereits ein paar Personen für ein Mitwirken im OK gemeldet. Leider fehlt es noch an Frauen. Als Kontaktpersonen steht die Projektgruppe gerne für Fragen zur Verfügung. Wenden Sie sich an Beat Jeggli (Netzwerk Vereine), Gallus Ottiger (künstlerische Leitung), Yves Jordi (Rahmenprogramm) oder Kurt Schmid (Gesamtkoordination). Die Projektgruppe dankt Ihnen für Ihre Unterstützung.







## Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Emma Deppeler, Unterfeld 2, 5306 Tegerfelden, Abbruch Rabatte – Neuer Autoabstellplatz, Parzelle 146, Bauzone E2, Tegerfelden
- Einwohnergemeinde Tegerfelden, Staltig 14, 5304 Tegerfelden / Provisorische Kindergartenerweiterung mit Container und Verbindungstrakt, Parzelle 435, Bauzone Zone für öffentliche Bauten und Anlagen, Kindergartenweg 1, Tegerfelden
- Elsbeth und Lukas Müller, Alte Zurzacherstrasse 5, 5306 Tegerfelden, Flügelfenster vergrössern zu Fenstertüre, Parzelle 160, Bauzone Dorfzone, Gebäude mit Substanzschutz TEG930, Tegerfelden

## Tegervision / Ihre Meinung ist gefragt

Wie soll der Dorfkern der Gemeinde Tegerfelden in Zukunft aussehen? Hierfür möchte die Arbeitsgruppe «Tegervision» gerne die Meinung der Bevölkerung einholen.

Über die rege Teilnahme an der Online-Erhebung via der Projektwebsite [www.tegervision.ch](http://www.tegervision.ch) oder Instagram Posts mit dem Hashtag #tegervision freuen wir uns.

Die Gemeinde Tegerfelden legt grossen Wert auf den Mit-einbezug der Bevölkerung, darum wird die Gemeinde zwei öffentliche Zukunftswerkstätte organisieren. Die erste Zukunftswerkstatt Vision Dorfkern Tegerfelden war am 16. Mai 2020 von 9 – 12 Uhr in der Mehrzweckhalle Tegerfelden geplant. Dieses Datum wird verschoben und das neue Datum wir Ihnen im Mai 2020 bekannt gegeben.

## Neuer Leiter Technischer Betrieb

Auf die ausgeschriebene Stelle als Leiter Technischer Betriebe im 80%-Pensum sind 18 Bewerbungen eingegangen. Nach gründlicher Prüfung und sorgfältigem Vergleich aller Unterlagen wählte der Gemeinderat Tegerfelden Dominik Senn, Döttingen, per 1. April 2020 als neuer Leiter Technischer Betrieb im 80 %-Pensum. Der Gemeinderat ist überzeugt mit Dominik Senn eine motivierte und kompetente Persönlichkeit gewonnen zu haben. Die Gemeinderäte sowie das Gemeindepersonal der Gemeinde Tegerfelden heissen Dominik Senn herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude und Befriedigung in seinem neuen beruflichen Umfeld.



© 2020 Dominik Senn

Die neue Telefonnummer für den Technischen Betrieb ist 079 227 73 29 und die Mailadresse lautet: [dominik.senn@tegerfelden.ch](mailto:dominik.senn@tegerfelden.ch).

Die Abteilung Technische Betriebe wird während der Einarbeitungsphase von Dominik Senn durch Sven Hauenstein, Tegerfelden, unterstützt. Der Gemeinderat und die Angestellten danken Sven Hauenstein herzlich für sein Engagement.

## Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2020 – Absage

Die Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlungen vom 5. Juni 2020 werden aufgrund der Coronapandemie abgesagt. Der Regierungsrat des Kantons Aargau hat die Frist für die Genehmigung der Jahresrechnung bis zum 31. Dezember 2020 erstreckt. Damit wird es den Gemeinden ermöglicht, dieses Geschäft auf die Traktandenliste der nächsten ordentlichen Gemeindeversammlung vom Freitag, **13. November 2020**, zu setzen. In der Gemeinde Tegerfelden stehen derzeit keine dringlichen Geschäfte an. Der Gemeinderat Tegerfelden hofft, mit diesen Massnahmen einen Beitrag zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus beitragen zu können und dankt fürs Verständnis.

## Pikettdienst Auffahrt und Pfingsten

Donnerstag, **21. Mai** (Auffahrt), und Freitag, **22. Mai** sowie **1. Juni** (Pfingstmontag) bleiben die Schalter der Gemeindeverwaltung geschlossen. Bei Todesfällen ist ein Pikettdienst unter 056 245 27 00 eingerichtet. Die Technischen Betriebe Tegerfelden sind bei Notfällen unter 079 227 73 29 erreichbar.

## Wasserbezug für Privatschwimmbäder

Eigentümer von privaten Schwimmbädern sind verpflichtet, den Zeitpunkt des Füllens mit Brunnenmeister Dominik Senn, 079 227 73 29, frühzeitig abzusprechen.

## Papiersammlung

Die Papiersammlung findet am **26. Mai 2020**, 13.30 Uhr statt. Anstelle der Primarschule Tegerfelden wird Sven Hauenstein (Verantwortlicher Kehrachtsammlung) mit Hilfe des Technischen Betriebs die Sammlung durchführen. Die Hygiene- und Abstandsregelungen können so garantiert werden.

## Karton und Alteisen

Beim Schulhaus Parkplatz steht wie üblich von Freitagmittag bis Montagmittag vor den Papiersammlungsdaten eine Karton- und Alteisensammelmulde. Karton muss zur Mulde gebracht werden und wird nicht eingesammelt. Wir bitten Sie inständig die Abstandsregelungen an der Mulde einzuhalten. Es soll eine Entsorgung im Tröpfchensystem erfolgen.

*In die Papiersammlung gehören:*

- alle Arten von Papier
- Zeitungen
- Zeitschriften und Prospekte ohne Beschichtung
- Bücher ohne Buchdeckel
- Kuverts

*Bitte beachten Sie:*

- Benützen Sie Schnur und keine Papiertragtaschen, Kunststoff- oder Kleband um das Material zu bündeln.
- Bitte leichte Bündel binden.

## Fortsetzung Gemeinde Tegerfelden

In die Kartonmulde gehören:

- unbeschichteter Karton
- Saubere Eier-, Früchte- und Gemüsekartons
- ausschliesslich saubere Pizzaschachteln
- Ordner (Metallteile grob entfernen)
- Taschenbücher
- Telefonbücher
- saubere Waschmittelkartons (leer, ohne Plastikhenkel und -deckel)
- Papiertragtaschen

Nicht in die Papiersammlung oder in die Kartonmulde gehören:

- Tetrapak
- beschichtetes Papier sowie Karton mit dünner Plastikfolie
- verschmutzter Karton
- geschreddertes Papier
- Klebeetiketten oder -bänder
- Fremdstoffe, wie Styropor oder Metall

### Renovation der Ruine in Tegerfelden

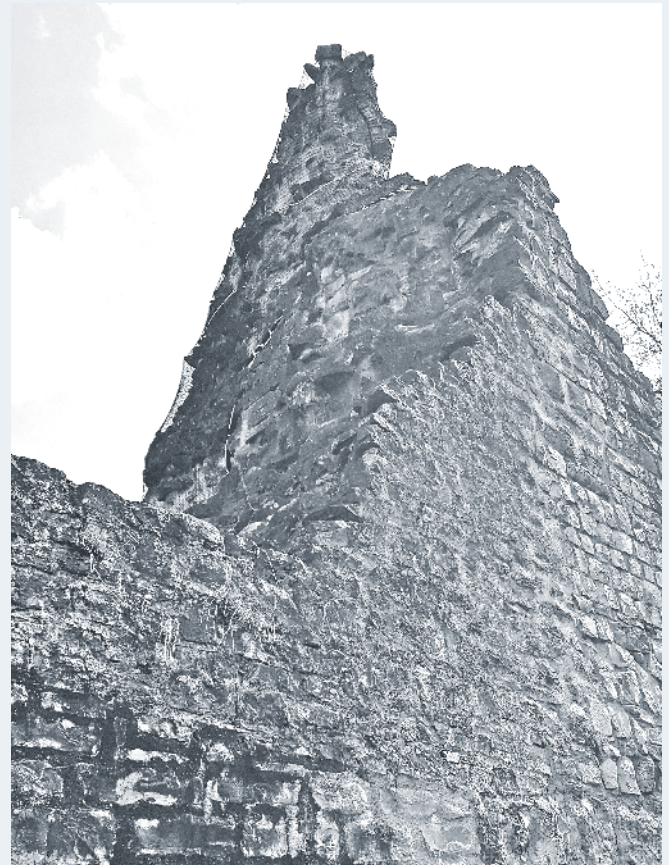
Manch Autofahrerinnen und Autofahrer ist letztes und dieses Jahr sicherlich aufgefallen, dass sich etwas bei der Ruine tut. Eine Renovation wurde aufgrund eines grösseren Schadens fällig. Schon oft, sozusagen einmal in einem Jahrzehnt, wird versucht die Ruine mit baulichen Massnahmen zu erhalten. Aus der Chronik der Gemeinde Tegerfelden von Karl Fülle- mann ist auf Seite 31 folgender Bericht zu lesen (übrigens wurde im Buch das Vorwort von Reto Merkli, damaliger und ab 1. Mai 2020 wieder Gemeindeammann verfasst):

*Bei der Ruine handelt es sich um die vorhandenen Mauerreste der ehemaligen Burg der Freien von Tegerfelden. Sie liegt hoch über der Surb an der scharfen Linkskurve der Kantonsstrasse von Tegerfelden nach Würenlingen führend.*

*Um die Ruine vor dem endgültigen Zerfall zu bewahren, wurde bereits kurz nach dem ersten Weltkrieg durch den Gemeinderat Tegerfelden Reparaturarbeiten angeordnet. Während der nächsten zwei Jahrzehnte blieb das Bauwerk wieder sich selbst überlassen; nach dem zweiten Weltkrieg waren sich Behörden, die Historische Vereinigung des Bezirks Zurzach und Kantonsarchäologe Dr. R. Bosch rasch einig, dass unverzüglich eine Konservierung der Ruinenreste an die Hand zu nehmen sei.*

*1948 führte der Maurermeister Zöbel von Tegerfelden umfangreiche Sondierungen durch, wobei es sich herausstellte, dass das Schloss erheblich grösser war, als man bisher gemeinhin angenommen hatte. Vorerst konnte es sich aber nur darum handeln, als einzigen, noch sichtbaren Teil des Schlosses, den ehemaligen Bergfried, einen viereckigen, rund fünf Meter hohen Turm vor dem endgültigen Zerfall zu schützen. In uneigennütziger Weise schafften Mitglieder der Tegerfelder Vereine alle den Abhang hinuntergerollten Steine zum Turm hinauf, damit sie wieder eingemauert werden konnten.*

*Ausgrabungen und Konservierung besonders gefährdeter Mauerzüge erfolgten zwischen 1948 und 1958 ein halbes Dutzendmal. Wurden anfänglich die Arbeiten ohne besondere Leitung durchgeführt, zeigte es sich in der Folge, dass ohne verantwortliche Führung nicht auszukommen war, schon rein der Grösse der Burganlage wegen. Kantonsarchäologe Dr. R. Bosch übertrug die wissenschaftliche Leitung Karl Heid aus*



*Dietikon, dessen Grabungsbericht in der Chronik mit dem Titel «Die Lage der Burg» festgehalten wurde.*

#### Die Lage der Burg

*Zwischen Tegerfelden und Döttingen liegt über dem linken Ufer der Surb ein Höhenzug, der sich in eine Terrasse ausbreitet. Er wird nur einmal durch einen Einschnitt unterbrochen, aus dem sich ein kümmerliches Wässerlein in die Surb ergiesst. Diese Stelle wird Unterried genannt. Der Boden besteht in den tieferen Lagen aus Kalkfelsen und darüber aus Nagelfluh. Schon in der frühen Neuzeit führte die Strasse von Brugg nach Zurzach über Würenlingen an der Burg vorbei. Sie ist heute noch als Feldweg erhalten. Zur Zeit nach dem ersten Weltkrieg stellte man die Strasse, welche heute den Burggraben anschnidet. Im Frühling 1957 wurde die Strassenkurve bei der Burg ausgebaut und der Burggraben weiter zerstört.*



## Fortsetzung Gemeinde Tegerfelden



© 2020 Isabelle Schmid

Der Burghügel mit 404 Meter Meereshöhe und 50 Meter über der Surb wird auf der Siegfriedskarte Teufelskanzel und auf der Gigerkarte als Rudera Weisseberg bezeichnet. Die Burgstelle ist auf drei Seiten natürlich und auf der vierten durch den künstlich erstellten Graben begrenzt. Gegen die Surb liegt ein senkrechter Abfall durch Nagelfluh vor. Der ganze Burghügel enthält viele Höhlen und Risse in der Nagelfluh. Wie gewohnt scheinen in der sagemuwobenen Burg auch Schatzgräber ihr Handwerk getrieben zu haben. Grosse Beeinträchtigung der Burganlage verursachte das Militär im Weltkrieg von 1939 bis 1945 durch die Erstellung von Fliegerabwehrstellungen in der Ruine. Ein Unterstand am nordwestlichen Hang des Hügels liegt ausserhalb der Burg. Beim eingraben von zwei grossen Röhren im hinteren Teil der Burg wurden die Schichten arg zerstört. Auf der südöstlichen Turmmauer erstellten die Truppen einen Beobachtungsstand, der bei der Konservierung im neuen Aufbau der Mauer eingemauert wurde. Immerhin sind diese Eingriffe nicht derart gewesen, dass das Resultat der Grabung ernsthaft gestört worden wäre.

In der Chronik wird über mehrere Seiten über die Grabung berichtet. Es würde aber den Rahmen des Surbtalers sprengen, den ganzen Bericht wieder zu geben. Am Schluss des Berichts aus der Chronik daher nur noch das «Ergebnis der Grabung». Das Buch «Chronik der Gemeinde Tegerfelden» können Sie übrigens bei der Gemeindekanzlei bestellen.

### Ergebnis der Grabung

Das Resultat der Grabung liegt in der Erkenntnis, dass die Burg in der Mitte des 11. Jahrhunderts erbaut worden war, in der Mitte des 12. Jahrhunderts erstürmt, in Brand aufgegangen, neu erbaut und in der Mitte des 13. Jahrhunderts endgültig durch Feuer zerstört worden ist. Urkundlich wird der Abgang der Burg für das Jahr 1268 belegt, was durch die Grabung bestätigt wird.

### Reparatur vom 28. April bis 16. Mai 2019

Mitte März 2019 hat die Gemeinde dem Kanton einen Schaden an der Ruine gemeldet; die Mauerschale des Originalmauerwerks am Turm hatte sich vom Kern gelöst und war ausgebrochen. Dahinterliegendes Kernmauerwerk war sehr nass; vom Bindemittel war kaum mehr etwas vorhanden.

Gemäss der Schlusskontrolle am 21. Mai 2019 durch den Gemeinderat Riccardo Schena, Albert von Rütli (Baumeister von Hächler AG, Wettingen), Philipp Schneider (Bauberater Kantonale Denkmalpflege), Thomas Doppler (Kantonsarchäologie Aargau, zuständig für Restaurierungen) und Cecilie Gut (Kantonsarchäologie Aargau, Bauleitung bei Restaurierungen) ist zu entnehmen:

Am 16. April und 30. April 2020 fand eine Begehung mit Ingenieur Rainer Kauffmann statt, um die Massnahmen zu besprechen. Die Firma Hächler wurde durch die Kantonsarchäologie Aargau mit den Reparaturarbeiten beauftragt. Die Reparatur dauerte vom 28. April bis am 16. Mai 2019 (3 Wochen) und wurde von der Kantonsarchäologie begleitet. Die Reparatur beinhaltete das Abbrechen der ausbauchenden Stelle, Ausmauern der Mauerschale, Verbinden der Mauerschale mit dem Kern, Setzen von 46 Ankern, Verlegen von 3 Netzen, Wählen von lagigem Mauerwerk zum Anpassen an die Flickstellen von 2008 sowie frisches Verfugen eines Risses oberhalb des geflickten Mauerwerks.

Die Schlussfolgerungen, die daraus gezogen wurden, sind wie folgt: Der Zementputz der früheren Restaurierungen hat sich nicht mit dem Kalkmörtel der Restaurierung 2008 verbunden. Es konnte ein zweiter Kalkmörtel beobachtet werden, der vermutlich von den Massnahmen 1986 stammen.

Durch Witterungen, Frost und falsche Mörtel haben sich Risse gebildet, wo das Wasser eindringen konnte. Da zum Teil auch die Steine eine schlechte Qualität haben, sind viele ausgefroren bzw. plattig geborsten und fallen herunter. Weil sich zudem die Mörtel nicht verbunden haben, sind zusätzlich Steine lose und hinter dem Kalkmörtel sind hohle Stellen auszumachen.

Um weitere grösser Reparaturen zu verhindern, ist es in Zukunft noch wichtiger, dass die Überwachung und Pflege der Ruine regelmässig durchgeführt wird. Es sind regelmässige Kontrollgänge und Freihaltung des Areals, um den Schattenwurf zu verhindern, nötig. Jährliches Reinigen des Mauerwerks, die in Unterstützung mit dem Zivilschutzdienstleistenden und/oder Freiwilligen durchgeführt werden könnten, ist zu organisieren. Beratende und teilweise finanzielle Unterstützung erhält die Gemeinde vom Kanton Aargau.



## Mit #LocalSupport Ihr Kundennetzwerk aktivieren!

In ausserordentlichen Situationen können kreative Ansätze ein erster Schritt sein, um diese zu überbrücken. Auf der Raiffeisen Crowdfunding-Plattform lokalhelden.ch können KMU Gutscheine für ihre Produkte und Dienstleistungen anbieten und damit Liquidität schaffen.

[lokalhelden.ch/localsupport](https://lokalhelden.ch/localsupport)

**RAIFFEISEN**

Wir machen den Weg frei



# Schule

## Überregionale Musikschule Surbtal

### Computer – auch ein «Musikinstrument»? – auch ein «Hilfslehrer»?

Es geht gegen 17 Uhr. Die meisten Schüler haben längst das Schulhaus verlassen. Aber aus verschiedenen Türen vernimmt man einzelne Musikketzen – Walzer mischen sich mit Latin, Mozart mit Joplin, Klavier mit Trompete und Drumset. Ganz normaler Einzelunterricht der üms findet statt. Es herrscht eine besondere Stimmung in den meist kleinen Zimmern – nicht einfach Noten werden gespielt, sondern Emotionen und Gefühle fliessen in das Musizieren ein – Schüler haben für eine halbe Stunde eine Lehrperson ganz für sich allein, welch ein Privileg.

Und nun, ganz urplötzlich, wird diese Idylle durch ein kleines Virus massiv gestört – Normalunterricht kann mehrere Wochen nicht mehr stattfinden; Homeoffice, Videokonferenz, WhatsApp, Skype, .... Zwar wurde die Computerfamilie auch schon vorher eingesetzt. Was kann man da nicht alles herunterladen; Metronom, Rhythmusspiele, Theorieaufgaben, Begleitungen, Übehilfen, selber komponieren .... Neu für die üms ist aber der Unterricht aus Distanz. Viele verschiedene Möglichkeiten werden ausprobiert und genutzt. Ob mit Smartphone, Tablet, Laptop oder Familiencomputer oder

ganz traditionell mit ausgedruckten Noten, muss man sich gegenseitig finden. Ganz begeistert sind einzelne, weil alles sofort 1:1 super funktioniert. Andere müssen die Erfahrung machen, dass die technischen Möglichkeiten für einen direkten Kontakt nicht stimmen und schicken sich zum Beispiel Aufnahmen und Feedbacks hin und her.

Fazit: Die Computer können vielerorts zur Not Hilfslehrerdienste leisten und man wird auch das Eine oder Andere für den Unterricht behalten. Viele vermissen aber doch den direkten Kontakt vor Ort und freuen sich darauf, endlich wieder ganz normal miteinander musizieren zu können, ohne Zeitverzögerung, dafür mit Gefühl und Emotion – Social Distancing, problemlos einrichtbar. Instrumente klingen schon viel klarer und schöner, wenn sie nicht aus einem kleinen Handylautsprecher tönen und es ist auch sehr hilfreich, wenn man sich in voller Grösse sieht und nicht nur den eingeschränkten Blick eines Kamerabildes hat.

**Haben Sie's wegen Corona vergessen? – Es ist noch Zeit**  
Man kann sich immer noch für das neue Schuljahr anmelden. Informationen und Online-Formulare finden Sie auf [www.ums.ch](http://www.ums.ch).



**Surbtal-Apotheke**

Apotheke Blumenthal AG

**Ihre Apotheke in Endingen  
engagiert – persönlich – kompetent**

Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8–12 Uhr 14–18.30 Uhr

Samstag: 8–13 Uhr

**Wir sind für Sie da – bleiben Sie gesund!**

# Vereine

## Freilichtbühne Surbtal

### «Tanja Lupa» wird verschoben

Die Corona-Krise hält zur Zeit alle in Atem und macht auch vor der Freilichtbühne Surbtal kein Halt. Eigentlich hätte der Verein im August dieses Jahres Premiere gefeiert mit dem neuen Stück «Tanja Lupa». Das OK hat sich nun aber entschieden die gesamte Produktion um ein Jahr zu verschieben. Premiere ist neu also am **21. August 2021**. Für diesen Entscheid gibt es vor allem zwei Gründe. Einerseits können zur Zeit keine Proben stattfinden und auch das ganze Organisatorische kann nicht wie geplant abgewickelt werden. Andererseits ist es im Moment denkbar ungünstig Sponsorenrechnungen zu verschicken und KMU's zusätzlich zu belasten. Am Vorhaben der Freilichtbühne Surbtal ändert sich aber grundsätzlich nichts, ausser dass es, wie bereits erwähnt, um ein Jahr geschoben wird. Sobald es grössere Lockerungen gibt, wird das OK seine Arbeit wieder aufnehmen.



© 2020 Freilichtbühne Surbtal

# Vereine Tegerfelden

## Weinbauverein Tegerfelden und Umgebung

### Generalversammlung

#### Verheissungsvolles Rebjahr 2019 im Surbtal

Präsident Daniel Mühlebach konnte 24 Mitglieder im Restaurant Löwen zur 99. GV des Weinbauvereins Tegerfelden und Umgebung begrüssen. Der Mitgliederstand des Vereins erhöhte sich durch vier Eintritte (bei zwei Austritten) auf 85. Finanziell steht der Verein auf solider Basis und auch 2019 konnte das Vereinsvermögen leicht gesteigert werden. Die Jahresbeiträge bleiben auf dem bisherigen Stand: Einzelpersonen CHF 30, Paare CHF 40, Firmen CHF 70.

Der IP Kurs fand im Juni auf dem Weinhof Nyffenegger statt. Im Juli fand die kulinarische Weinwanderung in Tegerfelden mit ausverkauften Tickets (390 Personen) und bei schönstem Wetter statt. An der von Bruno Nyffenegger wiederum tadellos organisierten Vereinsreise in die Bündner Herrschaft nahmen im August 29 Personen teil. Erster Halt war im Plantahof, der landwirtschaftlichen Ausbildungsstätte des Kantons Graubünden und der Ostschweiz. Danach zeigte Roman Herrmann vom Weingut Hermann in Fläsch den Surbtalern seinen Betrieb. Nach dem Mittagessen im Fläscher Bad gings in die Rebanlage von Markus Stäger in Maienfeld, der 2015 seinen Betrieb auf Bio umgestellt hat.

Das Surbtaler Rebjahr 2019 begann Anfang April mit dem Schwellen der ersten Knospen. Der Austrieb begann in der

zweiten Hälfte April. Anfangs Mai gab es überraschend einen Kälteeinbruch, der aber zum Glück grösstenteils keine Schäden verursachte. Betroffen waren nur einzelne Lagen und Sorten. Mitte Juni begann die Blüte, die innert knapp zwei Wochen bereits abgeschlossen war und gute Voraussetzungen für eine gleichmässige Reife der Trauben schaffte. Übers ganze Jahr gesehen herrschten von Frühling bis Herbst ideale Bedingungen für die Reben. Gesundes Laub sorgte für beste Bedingungen zum Reifen der Trauben. An vielen Stellen hinterliess jedoch der Sonnenbrand massive Schäden.

Ende September begann die Lese mit den weissen Trauben, welche sich bis in die zweite Hälfte Oktober hinstreckte. Nach der Ernte zeigten sich in Tegerfelden folgende durchschnittliche Oechslegrade: Blauburgunder 96,5 (Kantonsschnitt 94,6), Riesling X Silvaner 81,4 (Kantonsschnitt 81,2).

Tagespräsident Walter Duppeler empfahl der Versammlung, Daniel Mühlebach zum neuen Präsidenten zu wählen, was einstimmig bestätigt wurde. Die Versammlung genehmigte einstimmig einen Betrag von CHF 5000 für die Erneuerung der Infotafeln auf dem Weinwanderweg, die altersbedingte Schäden aufweisen. Ein Hauptanlass im diesjährigen Jahresprogramm wird der Wysonntag sein, der vom **25. bis 27. September 2020** stattfinden wird. Die kulinarische Weinwanderung ist am **4. Juli 2020** in Klingnau/Döttingen geplant (erstmalig an einem Samstag).



# Vereine Lengnau

## Spielgruppe

**Pension:** Gerda Tobler, die 36 Jahre lang mit viel Herzblut jährlich zwei Gruppen geleitet und betreut hat, wird am 2. Juli 2020 in Pension gehen. Liebe Gerda, wir danken Dir herzlich für Deinen unermüdlichen Einsatz für unsere Kids in Lengnau. Du hast viele Kinder ein wichtiges Stück ihres Weges begleitet und sie auf den Kindergarten vorbereitet.

Zum wohlverdienten Ruhestand wünschen wir dir sehr viel Ruhe und Entspannung, Zeit für Deine Hobbys und vor allem Gesundheit.

**Zukunft Spielgruppe:** Die Spielgruppe Lengnau (Dorf im Zentrum Schmitte und Wald) wird ab August 2020, leicht verändert weitergeführt.

**Irene Schweizer**, seit 28 Jahren Spielgruppenleiterin in Lengnau, wird mit einem Team von tollen, engagierten Frauen, mit ebenfalls langjährigen Erfahrungen, die Spielgruppe weiterführen.

Ein Kind kann die Spielgruppe einmal (nur Dorf oder nur Wald) oder zweimal (einmal Dorf und einmal Wald) pro Woche besuchen.

Wenn möglich werden die Kinder so eingeteilt, dass sie bereits in der Spielgruppe ihre künftigen Kindergarten-Gschändli kennenlernen d.h. nach Quartier.



**Spielgruppentage: Gruppe KiGa Sonnenrain**, Dienstagmorgen, 9 – 11 Uhr, Spielgruppe Dorf. **Donnerstagnachmittag**, 13.30 – 16 Uhr, Waldspielgruppe. **Gruppe KiGa Dorf**, Mittwochmorgen, 9 – 11 Uhr, Spielgruppe Dorf. **Freitagmorgen**, 9 – 11.30 Uhr, Waldspielgruppe.

Eine dritte Gruppe ist in Planung.

Wir freuen uns auf alle neugierigen Kinder, die einen grossen Schritt in einen neuen Lebensabschnitt wagen möchten und in einer Gruppe von Gleichaltrigen Erfahrungen sammeln und Erlebnisse teilen und beim Spielen, Basteln, Singen, Klettern und vielem mehr, frohe Stunden erleben möchten.

Falls Sie Ihr Kind noch nicht angemeldet haben, können Sie das noch bis zum **20. Mai 2020** machen: An: [i.schweizer@bluewin.ch](mailto:i.schweizer@bluewin.ch) oder 056 241 15 87.

Für Fragen und weitere Auskünfte steht Irene Schweizer gerne zur Verfügung.

Wir hoffen, dass wir baldmöglichst den Infoabend durchführen und im Juni 2020 einen Schnupperbesuch in der Spielgruppe anbieten können. Wir werden uns auf jeden Fall wieder bei Ihnen melden, wenn wir Ihre E-Mail-Adresse haben.



© 2020 Spielgruppe Lengnau

## Frauenverein Lengnau-Freienwil

Aufgrund der aktuellen, ausserordentlichen Lage müssen leider alle Anlässe bis zum 8. Juni 2020 abgesagt werden.

### Torten überziehen und dekorieren

Der Kurs muss verschoben werden. Er wird am Freitag, **11. September 2020** stattfinden.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen alles Gute. «Hebed Sie sich Sorg!»

Besuchen Sie auch unsere Homepage [www.frauenverein-lengnau-freienwil.ch](http://www.frauenverein-lengnau-freienwil.ch)

## Dorfmuseum Lengnau

### Bücherboxen

Liebe Büchertauschfreundinnen und -freunde  
Wie sie bestimmt bemerkt haben, konnte der von uns versprochene Montagetermin der Bücherboxen vom 1. April 2020 leider nicht eingehalten werden. Wir von der Museumskommission haben es als sinnvoll erachtet, mit der Installation der Bücherboxen zu warten, bis sich die «Corona-Situation» wieder etwas beruhigt hat. Sobald die Massnahmen des Bundesrates gelockert werden, sind wir bereit die Bücherboxen zu verteilen und mit Lesestoff auszustatten. Agi Ottiger wird die eine oder andere Bücherbox zusätzlich mit einem «geocache» bestücken – herzlichen Dank.

An dieser Stelle bedanken wir uns ebenfalls beim Bauamt Lengnau, für das Aufstellen und beim Forstamt Lengnau für das Fällen und Zuschneiden der Baumstammsockel.

Gerne listen wir ihnen die 10 Bücherboxenstandorte hier auf, damit sie wenigstens in Vorfreude schwelgen können:

- Dorfplatz
- Chürzistrasse 6
- Schulstrasse
- Hengertstrasse 6 bei Brunnen
- Chratzstrasse 21 bei Bänkli

- Bushaltestelle Lengnau Brücke Richtung Baden
- Degermoos bei Milchhüsli
- Himmelrich bei Grotte
- Husen bei Kappelle
- Vogelsang Schuelhüsli

Wir wünschen Ihnen schöne Spaziergänge und Velotouren und eine kurzweilige Zeit wir alle freuen uns auf einen unbeschwertem Sommer.





# Gewerbe

*Infolge der ausserordentlichen Lage hat das Redaktionsteam entschieden in dieser Sonderausgabe infolge der Coronakrise die Rubrik Gewerbe zu publizieren.*

## Raiffeisenbank Surbtal-Wehntal

### Absage des Jubiläums-Weekends



Aufgrund der andauernden Situation rund um das Coronavirus hat sich unsere Raiffeisenbank schweren Herzens entschieden, das Jubiläums-Weekend vom **29. / 30. August 2020** abzusagen. In der heutigen Situation und der unsicheren Entwicklung der Pandemie, sehen wir es als nicht angebracht im Sommer ein grosses Fest zu organisieren.

Anstelle des grossen Festes machen wir den Weg frei für einige Projekte unserer Mitglieder, Kundinnen, Kunden und Einwohner im Surb- und Wehntal.

Informieren Sie sich auf unserer Webseite über die Möglichkeiten, wie die Projekte unterstützt werden und was es dazu alles braucht. Die Unterlagen sind bald online unter [www.raiffeisen.ch/surbtal-wehntal/jubilaeum](http://www.raiffeisen.ch/surbtal-wehntal/jubilaeum) oder [www.dinibankvorort.ch/jubilaeum](http://www.dinibankvorort.ch/jubilaeum).

Wir freuen uns, auf diesem neuen Weg das Jubiläum unserer Raiffeisenbank nachhaltig und unvergesslich feiern zu können.

### Schriftliche Durchführung der Generalversammlung 2020

Die aktuelle Situation rund um die Corona-Krise beeinflusst das öffentliche Leben und es betrifft auch unsere sonst alljährlich stattfindende Generalversammlung, die wir dieses Jahr leider nicht im gewohnten Rahmen durchführen können. Aufgrund der aktuellen Situation hat der Bundesrat in einer Verordnung vom 16. März 2020 erlassen, die in unserem Fall besagt, dass die Genossenschafter, unabhängig von den entsprechenden Regelungen in unseren Statuten, ihre Rechte auch auf schriftlichem Weg ausüben können.

Der Verwaltungsrat der Raiffeisenbank Surbtal-Wehntal hat deshalb an seiner Sitzung vom Dienstag, 24. März 2020, entschieden, von der Möglichkeit der schriftlichen Stimmabgabe («Urabstimmung») Gebrauch zu machen. Wir informieren unsere Mitglieder hiermit fristgerecht über diesen Entscheid.

Die Unterlagen zur schriftlichen Abstimmung werden den Mitgliedern per Post zugestellt. Die genauen Termine für die Durchführung sind derzeit in Abklärung und werden Ihnen rechtzeitig bekanntgegeben.

Wir bedauern, dass wir Sie dieses Jahr nicht an unserer traditionellen Generalversammlung begrüßen können. Sollten Sie weitere Fragen haben, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund!

## Gewerbeverein Surbtal

### Infos aus dem Gewerbeverein Surbtal

Der Gewerbeverein Surbtal würde sich freuen, wenn Sie liebe Einwohnerinnen und Einwohner nach der Coronakrise das ortsansässige Gewerbe weiterhin unterstützen. Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Durchhaltevermögen und bleiben Sie optimistisch.

### Soziale Medien

Liebe Gwerbler aus und um das Surbtal  
Unsere EXPOSurbtal besitzt seit unserer letzten Gewerbeausstellung den Facebook Kanal: [exposurbtal](https://www.facebook.com/exposurbtal) sowie den Instagram Account: [exposurbtal](https://www.instagram.com/exposurbtal).

In dieser speziellen Zeit möchten wir Euch und den Surbtalern diese beiden Plattformen zur Verfügung stellen. Damit Ihr dort Euer Angebot zusätzlich aufschalten könnt und so an eine grössere Zielgruppe gelangt.

Wie es funktioniert?



Facebook

1. Folgt uns auf [exposurbtal](https://www.facebook.com/exposurbtal)
2. Postet Eure Inhalte direkt auf der Exposurbtal Seite oder Markiert uns auf Euren Posts -> [@exposurbtal](https://www.facebook.com/exposurbtal)
3. Fügt die Hashtags [#exposurbtal](https://www.facebook.com/exposurbtal) [#usemsurbtal](https://www.facebook.com/exposurbtal) hinzu
4. Wir teilen Eure Inhalte mit unseren Followern und helfen Euch so, an eine grössere Zielgruppe zu gelangen.



Instagram

1. Folgt uns auf [exposurbtal.ch](https://www.instagram.com/exposurbtal.ch)
2. Postet Eure Inhalte auf Eurer Plattform und markiert uns auf dem Foto und im Beitrag mit [@exposurbtal](https://www.instagram.com/exposurbtal)
3. Fügt die Hashtags [#exposurbtal](https://www.instagram.com/exposurbtal) [#usemsurbtal](https://www.instagram.com/exposurbtal) hinzu.
4. Wir können so Eure Inhalte re-posten auf unserer Plattform und Euch helfen, an eine grössere Zielgruppe zu gelangen.

Es hilft natürlich, wenn Ihr auf Facebook auf «Freunde einladen» klickt und so unsere Plattform noch bekannter macht auch für andere Gwerbler.



# Surbtalgeflüster

## Die Liefer-Engel vom Surbtal

Unkompliziert und engagiert haben die Detaillisten im Surbtal auf den staatlich verordneten Lockdown reagiert und für die Risikogruppe kurzerhand eine Einkaufslösung aus dem Hut gezaubert. Seit dem 21. März wickeln sie mittlerweile 500 Lieferungen pro Woche ab und versuchen ihr Bestes allen Wünschen gerecht zu werden. Höchste Zeit also einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und den fleissigen Helferinnen und Helfern ein Kränzchen zu winden. Wir haben bei den Surbtaler Detaillisten nachgefragt, welchen Herausforderungen und Erlebnissen sie begegnet sind. (sh)

Lieber Liefer-Engel

Herzlichen Dank für Deinen tollen Einsatz! Menschen wie Du machen unsere Welt zu einem besseren Ort.

Bleib gesund!



### Bäckerei Alt Endingen (056 242 11 49)

Morgens um halb zwei Uhr fangen wir an den Brotteig vorzubereiten, der dann 4 bis 5 Stunden aufgehen muss. Danach wird gebacken und die Bestellungen für die Auslieferung parat gemacht. Der Lieferservice ist zwar aufwendig aber eine tolle Sache, die Leute sind sehr dankbar – wir haben schon Kärtli mit 'Grüssen in die Backstube' erhalten. Solche Zeilen berühren und lassen einen den Mehraufwand gleich wieder vergessen. Daneben sind wir ja nicht alleine, die Detaillisten im Surbtal spannen in dieser Sache zusammen und die Gemeinden stehen hinter dieser Aktion – das gehört sich auch in Zeiten wie diesen!



Ruedi Alt in der Backstube.

© 2020 Bäckerei Alt

### Denner Partner Endingen (058 999 65 33)

Es ist sehr zeitintensiv – aber durch das Echo, sei es am Telefon oder mit geschriebenen Karten der Risiko und Ü65-Gruppe, lässt sich dieser enorme Aufwand gleich spielerisch erledigen!



Die ganze Familie ist am Start!

© 2020 Denner Partner Endingen

## Metzgerei Gebr. Werder Endingen (056 242 13 10)

Weil keine Anlässe mehr stattfinden und alle Restaurants geschlossen sind, ist bei uns von einem Tag auf den anderen ein Grossteil vom Umsatz weggebrochen. Natürlich ist uns da schnell mal die Idee gekommen für unsere Kundschaft einen Lieferservice auf die Beine zu stellen. Aber wenn jeder Laden im Surbtal selber die Warenauslieferung machen würde, wären der Aufwand und Ressourcenverbrauch ziemlich unsinnig – so haben wir uns mit Valentin Keller vom Denner kurzgeschlossen und sind bald mal zu einer Surbtal-Lösung gekommen. Ralf Werder, der Gemeindeamman von Endingen, hatte dieselbe Eingebung und hat gleich alle Hebel in Bewegung gesetzt – damit war der Heimlieferdienst Surbtal geboren! Eine wunderbare Sache und ohne den grossen Einsatz vom Gartencenter Lengnau und allen anderen Beteiligten wäre so eine Aktion kaum durchführbar. Unsere Abende sind durch den Lieferservice bedeutend länger geworden, vor allem diejenigen vor dem Wochenende. Unsere Angestellten geben alles,



Die Damen vom Verkauf bei der Vorbereitung der Bestellungen.

um die Bestellungen für den nächsten Tag vorzubereiten. Das Zusammentragen der bestellten Waren dauert je nach Inhalt vier bis fünf Stunden täglich. Ein grosser Aufwand, der aber durch die vielen tollen Rückmeldungen unserer Kunden allemal wettgemacht wird – diese Aktion fördert definitiv die Zusammengehörigkeit im Surbtal!

## Raiffeisenbank Surbtal Wehntal Endingen (056 266 57 00)

Wir stellen dem Lieferdienst unsere Autoflotte zur Verfügung, unsere Kundenberater können zurzeit ohnehin nicht zu den Klienten gehen. Wir haben den Fahrern einen individuellen Zugang gegeben, sie organisieren sich untereinander und können auf drei Autos zugreifen. Wir bekommen schöne Kundenfeedbacks, obwohl wir nur im Hintergrund tätig sind. Unsere Kundschaft fehlt uns sehr, wie auch die sozialen Kontakte untereinander. Das Surbtaler Gewerbe macht einen Riesen-Effort, um alle Bestellungen am nächsten Tag abliefern zu können – Kompliment, wie sie das alle neben dem Alltagsgeschäft meistern!



Drei Autos für den Hauslieferdienst im Surb- und Wehntal sind im Einsatz.

## Surbtal-Apotheke Endingen (056 242 10 00)

Wir haben viele schöne Rückmeldungen erhalten, die Leute schätzen das Angebot sehr. Am Anfang sind wir fast etwas überrannt worden, auch waren viele Menschen verunsichert und zum Teil mit der Ausnahmesituation ein bisschen überfordert. So haben wir nebst dem Medikamenten-Service auch viele telefonische Beratungen durchgeführt. Einige Personen aus der Risikogruppe kämen zwar ganz gerne in die Apotheke, aber wir versuchen sie zu überzeugen das Angebot zu beanspruchen. Zudem konnten wir durch diese Aktion erfreulicherweise auch einige Kunden dazugewinnen.



Pharma-Assistentin beim Sortieren der verschiedenen Medikamenten-Lieferungen.



## Volg Endingen (056 242 11 15)

Leider befinden wir uns in einer Ausnahmesituation die noch nie so da gewesen ist. Ausnahmen bringen Veränderungen mit sich, deshalb ist auch das Volg Team in Endingen mit grosser Freude und Engagement dabei unsere Betagten und Risikopersonen zu unterstützen. Jeden Tag nehmen sie sämtliche Bestellungen per Telefon oder E-Mail entgegen. Trotz Mehrarbeit ist das Team mit vollem Einsatz dabei die Kundenwünsche zu erfüllen. Die Abwicklung und das Rüsten der Bestellungen wird auch durch freiwillige Helferinnen getätigt. Dafür ein grosses Dankeschön. Das ganze Volg Team und weitere Mitarbeiterinnen sind mit Leib und Seele dabei, jedem Kunden die bestellten Lebensmittel zu liefern. Gerne nehmen wir uns auch Zeit für ein kleines Schwätzchen oder offene Fragen zu beantworten.



© 2020 Volg Endingen

Das Volg Team Endingen ist auch im Laden bereit für Ihren Einkauf!

## Kreisel Garage M. Calistri GmbH Schneisingen (056 241 17 11)

Die Detaillisten vollbringen Unglaubliches – sie arbeiten manchmal bis 22 Uhr abends, um alle Bestellungen für den nächsten Tag beisammen zu bekommen. Wir stellen nur unsere Autos zur Verfügung und kümmern uns um die Auslieferung. Das Gebiet von Tegerfelden bis Siglistorf teilen wir uns mit dem Lieferdienst vom Gartencenter Lengnau und unterstützen uns gegenseitig, eine tolle Erfahrung! Täglich sind drei unserer Mitsubishi Fahrzeuge im Einsatz bis meist um 11 Uhr alles ausgeliefert ist. Hühnerhaut bescherte uns eine Zuschrift einer Klientin, die sich bei den 'Liefer-Engeln' für den tollen Einsatz bedankte – darum: «mitenand fürenand, bes es verbii isch!»



© 2020 Kreisel Garage M. Calistri GmbH

Liefer-Engel am Einladen der Bestellungen.

## Volg Schneisingen (056 241 17 07)

Dienstags und freitags kommen bei uns die meisten Bestellungen rein – zwischenzeitlich haben wir sogar noch eine Person extra angestellt, damit wir alle Anfragen für den nächsten Tag bearbeiten können. Bevor die Waren dann morgens vom Fahrdienst abgeholt werden, fügen wir noch überall frisches Gemüse und Brot hinzu. Der Service wird von unseren Kunden sehr geschätzt; einmal hat uns sogar jemand als Dank angeboten, dass wir uns alle ein Schöggeli gönnen sollen, das wir auf die Kundenrechnung setzen können! Vielen fehlt das unbeschwertere Einkaufen worauf sie gerade Lust haben und natürlich auch der menschliche Kontakt – hoffen wir, dass sich die Situation bald ändert.



© 2020 Kreisel Garage / Volg Schneisingen

Das Volg-Team und die Kreisel Garage spannen zusammen.



### Bäckerei Bürgi Lengnau (056 241 11 20)

Das Bestellen und die Verarbeitung derselben klappt sehr gut. Auch wenn sich dadurch ein rechter Mehraufwand ergibt, hat sich das Ganze gut eingespielt. Seit Anfang dieser Aktion ist die Bäckerei Bürgi dabei. Auch wir finden diese Aktion sehr gut. Das Feedback der Personen, die diesen Service nutzen, ist durchwegs positiv. Das beweisen die vielen Dankesbezeugungen, die wir anlässlich der telefonischen Bestellungen erhalten.



© 2020 Bäckerei Bürgi

Verpacken der bestellten Backwaren.

### Gartencenter Lengnau (056 266 44 44)

Der Lieferdienst läuft so gut, dass ich Mühe habe Freiwillige zu finden, die als Fahrer die Waren ausliefern können. Zurzeit sind sechs Personen im Einsatz. Die Detaillisten arbeiten bis spät nachts, um alle Lieferlisten bereit zu machen, diese werden dann pro Gemeinde und Quartier parat gemacht, die Ware kommissioniert und zwischen 8 und 10.30 Uhr am nächsten Tag dann von uns ausgeliefert. Die Kreisel Garage Calistri aus Schneisingen und wir teilen uns das gesamte Gebiet auf und helfen einander bei Engpässen. Wir haben viele tolle Zusprüche aus der Bevölkerung bekommen, die betroffene Risikogruppe ist sehr froh, dass sie sich auf diese Weise schützen können – wir machen das gerne für sie!



© 2020 Gartencenter Lengnau

Zusammen unterwegs: Gartencenter Lengnau und das Powerteam Calistri aus Schneisingen.

### Volg Tegerfelden (056 245 11 61)

Am Anfang wurde das Angebot etwas zögerlich genutzt, aber nun hat sich das Blatt völlig gewendet – wir haben zwischenzeitlich sogar eine Person zusätzlich engagiert. Das Ganze musste sich erst langsam einpendeln – auch das Verständnis, dass nur einmal am Tag der Lieferdienst vorbei kommt. Viele Menschen fühlen sich einsam, der Kontakt zu den Mitmenschen fehlt ihnen sehr. Das spüren wir aus den Gesprächen am Telefon – hoffen wir, dass wir bald zu unserem normalen Leben zurückfinden und einander wieder vor Ort sehen können!



© 2020 Volg Tegerfelden

Volg Mitarbeiterin am Zusammenstellen der Bestellungen.

### ...und so einfach geht's

- Einkaufsliste nach Ladengeschäft erstellen
- Bestellung einzeln pro Ladengeschäft telefonisch werktags zwischen 10 und 12 Uhr abgeben

- Bestellung wird am folgenden Werktag bis um 11 Uhr kostenlos vor die Haustür geliefert
- Waren-Bezahlung gegen Rechnung

Das Merkblatt ist auf jeder Gemeinde-Website abrufbar.

# Portrait

## Der Rabe mit dem komischen Schnabel

Sämi, der Rabenjunge, möchte raus, um die Welt zu entdecken. Das Nest und die Nachbarschaft kennt er schon in- und auswendig. Auch der Rest der Vogelfamilie ist nicht wirklich spannend und ständig mit seiner Schwester spielen mag er auch nicht mehr – schliesslich ist er ja kein Kleinkind. Sämi beschliesst sich auf den Weg zu machen, er möchte Neues kennenlernen und andere Vögel treffen, aber das ist verboten. Oder gibt es da gar am Ende noch mehr – was verschweigen ihm die älteren Raben?

Vor einigen Tagen hat Sämi unten am Teich einen Frosch getroffen, der eine grosse Brille aufhatte und ziemlich schlau dreinschaute. Wie aus dem Nichts schnalzte der Frosch blitzschnell mit seiner Zunge und fing geschickt die kleinen, auf dem Wasser rumtanzenden Mücken ein. Sämi schaute dem Treiben eine Weile zu. «Hallo», krächzte er nach fast einer Endlichkeit, «du hast aber eine schnelle Zunge – wie machst du das nur?» «Was quakst du denn da, das kann ich eben einfach – wer bist du überhaupt?»

Und so kamen die beiden zusammen ins Gespräch. Sämi fragte seinen neuen Freund, woher er komme. «Na von drüben,» antwortete ihm der Frosch. «Drüben kenne ich nicht, wo liegt das denn?» klang es neugierig aus Sämi's Schnabel. «Na von der anderen Seite, du Dummerchen, du bist ja noch ganz grün hinter den Ohren, was?» entgegnete ihm der Frosch und verfiel gleich mit den buntesten Worten in die Geschichte über die von Drüben.

Sämi wälzte sich in dieser Nacht noch lange unruhig in seinem Nest umher. Dieser Frosch hatte ihm wirklich einen Floh ins Ohr gesetzt mit seiner spannenden Erzählung von denen da drüben – da wollte er unbedingt hin. Der Frosch hatte ihm obendrein versprochen ihn auf seinem Seerosenblatt rüber auf die andere Seite zu schippern. «Grünschnabel, du musst dich aber vorsehen, wenn du rüber willst», warnte ihn der Frosch, «bedecke deinen Schnabel.»

Warum soll Sämi das tun, was hat das zu bedeuten? Wann soll die Reise ins Unbekannte denn losgehen? Soll er den anderen sagen, dass er fortgeht nach Drüben? Was erwartet ihn da, wie sieht es dort aus? Kann er seinem neuen Freund überhaupt trauen, er kennt ihn ja nicht mal? Und was, wenn er sich alleine fühlt und da drüben niemand für ihn da ist? Soll er den Frosch fragen, ob er ihn dorthin begleitet? Warum nennt er Sämi einen Grünschnabel und was hat es mit der schnellen Zunge auf sich?

Helft Sämi diese Fragen zu lösen – gebt uns Tipps, wie wir die Geschichte vom kleinen Raben weiterschreiben sollen. Wem begegnet Sämi sonst noch auf seiner Reise nach Drüben – wir sind gespannt. Eure Inputs können aller Art sein: eine Zeichnung, ein Foto, ein Hinweis, ein Name, ein Gedanke, ein paar Zeilen ... wir versuchen aus diesen Mosaiksteinchen eine Erzählung zu gestalten vom und fürs Surbtal, die uns an diese besondere Zeit erinnern soll. Bitte sendet eure kreativen Beiträge an [surbtaler@tegerfelden.ch](mailto:surbtaler@tegerfelden.ch) (oder per Post an die Redaktionsadresse) bis am 13. Mai 2020 – wir freuen uns auf euer Mitmachen.









# Surbtal-Ticker

Bild und Wort – Forum

///Mai 2020 /Nr. 5 ///



© 2020 Redaktion Surbtaler

## Surbtaler Primeli Aktion

«Vielen Dank, dass Sie zu Hause bleiben» mit diesem Blumengruss wurden rund 400 Einwohnerinnen und Einwohner über 80 im Surbtal überrascht. Die Aktion wurde von den Gemeinderätinnen Isabelle Schmid und Rebecca Spirig in Zusammenarbeit mit dem Gartencenter Lengnau initiiert, dabei wurden die Beschenkten von freiwilligen Helferinnen und Helfern nach ihrem Wohlbefinden befragt.

// Redaktion Surbtaler



© 2020 Rundschau



© 2020 Domaco AG

## Hauslieferdienst Surbtal

Die Redaktion Surbtal möchte Silvia Huber, Domaco AG danke sagen für die Spende der Süßigkeiten an die Risikogruppe, welche den Hauslieferdienst in Anspruch nehmen.

// Redaktion Surbtaler



© 2020 Heinz und Monika Müller

Fotografiert von Heinz und Monika Müller, Lengnau. Das Eichhörnchen und der Vogel auf der Titelseite wurden im Lengnauer Wald oberhalb des Weilers Himmelrich entdeckt.

## Dankeschön

Die Garage Cäsar, Emdingen, Markus Keller hat für die beanspruchten Privatfahrzeuge für den Hauslieferdienst das Benzin gratis zur Verfügung gestellt. Das Redaktionsteam möchte einen grossen Dank der Garage Cäsar aussprechen für diese tolle Geste.

// Redaktion Surbtaler

## Redaktion

Gemeinde Tegerfelden  
5306 Tegerfelden  
056 245 27 00  
surbtaler@tegerfelden.ch

Redaktionsschluss: 12 Uhr

Nr. 6: 13.05.2020

Man weiss selten, was Glück ist, aber man weiss meistens was Glück war.

// Françoise Sagan, 1935–2004, französische Schriftstellerin und Erfolgsautorin, hiess eigentlich Françoise Quoirez. Ihr Pseudonym bezieht sich auf den Herzog von Sagan, eine Romanfigur von Marcel Proust.